

07.09.2021 | LÜTZE Unternehmensmeldung

## LÜTZE und Uni Stuttgart kooperieren

**Der Automationsspezialist LÜTZE, Weinstadt, schließt neue Stiftungsvereinbarung mit der Universität Stuttgart für das AirSTREAM Verdrahtungssystem.**

*Die Friedrich Lütze GmbH und das Institut für Gebäudeenergetik, Thermotechnik und Energiespeicherung (IGTE) der Universität Stuttgart haben erneut eine Stiftungsvereinbarung abgeschlossen. Die zweckgebundenen Mittel dienen der Finanzierung einer Promotion im Bereich der energieeffizienten Schaltschrankkühlung. Durch die Kooperation soll die Forschung auf dem Gebiet der thermischen Auslegung und Optimierung von Schaltschränken weiter vorangetrieben werden. Die Forschungsarbeiten dienen als Grundlage für einen innovativen und energieeffizienten Schaltschrankbetrieb im Hinblick auf die Anforderungen der Industrie 4.0. Inhaber und CEO der LUETZE INTERNATIONAL Group Udo Lütze betonte im Rahmen der feierlichen Unterzeichnung die Wichtigkeit für jedes Unternehmen Visionen zu leben. Zudem wies er darauf hin, dass Forschung und Entwicklung für LÜTZE seit der Firmengründung vor über 60 Jahren stets von überdurchschnittlicher Bedeutung waren.*



**Abb.: Unterzeichnung der Stiftungsvereinbarung zwischen LÜTZE und IGTE (v.l.n.r: Markus Schiefer (CFO, LÜTZE), Michael Bautz (PM Cabinet, LÜTZE), Martin Teufel (CEO, LÜTZE), Udo Lütze (Inhaber LUETZE INTERNATIONAL Group), Prof. Dr.**

***Konstantinos Stergiaropoulos (Leiter IGTE), Daniel Haag (IGTE), Dimitrios Koutrouvis (Leiter R&D, LÜTZE), Dr.-Ing. Wolfgang Heidemann (IGTE)***

[| Download Photo |](#)

Prof. Dr. Konstantinos Stergiaropoulos, Leiter des IGTE lobte das bemerkenswerte Mindset beim Weinstädter Schaltschrankspezialisten: "Bei LÜTZE denkt man langfristig, das ist in der Wirtschaft nicht selbstverständlich. Durch diese Partnerschaft wird zudem neues Denken in der Forschung aktiv gefördert". Laut Dr.-Ing. Wolfgang Heidemann vom IGTE freut sich das Institut über die Fortsetzung der bereits seit über 10 Jahren andauernden erfolgreichen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Schaltschrankkühlung: "Wir sind dadurch in der Lage junge Forscher in ihrer Weiterentwicklung zu fördern".

Martin Teufel, CEO der Friedrich Lütze GmbH ergänzte "Um dem Klimawandel und der Energiewende Rechnung zu tragen ist ein Umdenkungsprozess in der Wirtschaft unerlässlich. Dank der bereits seit Jahren erfolgreichen Kooperation mit dem IGTE, fließen Forschungsarbeit und Kreativität des Institutes laufend in unsere Produktentwicklung ein. LÜTZE ist mit dem *AirSTREAM* Verdrahtungssystem beim Thema Thermodynamik im Schaltschrank auch dank dieser Zusammenarbeit Marktführer."

### **Hintergrund *AirSTREAM* Schaltschrankverdrahtung**

Das kanallose *AirSTREAM* Verdrahtungssystem ermöglicht das Klima im Schaltschrank so zu verbessern, dass die aktive Kühlleistung minimiert werden kann. Anders als beim konventionellen Schaltschrankaufbau mit Montageplatte, wird bei *AirSTREAM* die Aufbau- von der Verdrahtungsebene getrennt. So werden strömungstechnisch ungünstige Kabelkanäle vermieden. Es entsteht eine permanente Luftzirkulation zwischen wärmerer Verdrahtungsvorder- und kühlerer Verdrahtungsrückseite.

Zeichen: 3.087 inkl. Leerzeichen